

Regierungs-Blatt

für das

Großherzogthum
Sachsen-Weimar-Eisenach.

Nummer 5.

Weimar.

11. Februar 1899.

Inhalt: Ministerial-Bekanntmachung, betr. den zweiten Nachtrag zu den Statuten der Sparkasse zu Alstedt, Seite 85. — Ministerial-Bekanntmachung, betr. die Zulassung der Eidgenössischen Leuchtgas-Versicherungs-Gesellschaft in Zürich zum Geschäftsbetrieb im Großherzogthum, Seite 86. — Ministerial-Bekanntmachung, betr. Befehl in der Haupttagung der Roden-Weipziger Versicherungs-Etliche-Gesellschaft in Roden, Seite 86. — Ministerial-Bekanntmachung, betr. Befehl in der Haupttagung der Sachlichen Leihrenten-Versicherungs-Anstalt vom 21. Januar 1899 Friedrich Dombach in Göttingen, Seite 87. — Ministerial-Bekanntmachung, betr. die Zulassung des Reichsmittler Versicherungs-Vereins in Roden zum Geschäftsbetrieb im Großherzogthum, Seite 87. — Ministerial-Bekanntmachung, betr. Befehl in der Haupttagung der Feuer- und Leuchtgas-Versicherungs-Anstalt in Frankfurt a/M., Seite 87. — Inhalts-Verzeichniß aus dem Reichs-Verzeichniß aus dem Central-Blatt für das Deutsche Reich, Seite 88.

Ministerial-Bekanntmachungen.

[15] 1. Von Seiner Königlich Hoheit dem Großherzoge ist der nachstehend abgedruckte zweite Nachtrag vom 9. November 1898 zu den Statuten der Sparkasse zu Alstedt bis auf Widerruf bestätigt worden.

Weimar, den 2. Februar 1899.

Großherzoglich Sächsisches Staats-Ministerium,
Departement des Innern.

Für den Departements-Chef:
Krause.